

Ein SS-Mann unterzeichnet die Eidesformel auf Hitler zum Anlass einer Großkundgebung zum Volkstrauertag (25. Februar 1934)

Kurzbeschreibung

Himmler betrachtete die SS als das „ausführende Werkzeug des Führerwillens“ und verlangte von Mitgliedern bedingungslose Loyalität zu sich selbst und Hitler. Schon während des Aufnahme- und Ausbildungsverfahrens wurde ihnen der SS-Leitspruch „Meine Ehre heißt Treue“ eingetrichtert. Das Foto zeigt einen SS-Mann bei der Unterzeichnung der Eidesformel auf Hitler am 25. Februar 1934 im Berliner Lustgarten. Anlass ist eine Großkundgebung der NSDAP mit einer Million Teilnehmern zum Volkstrauertag (später in Heldengedenktag umbenannt).

Quelle



Quelle: Ein SS-Mann unterzeichnet die Eidesformel auf Hitler am 25. Februar 1934 im Berliner Lustgarten. Anlaß ist eine Großkundgebung der NSDAP mit einer Million Teilnehmern zum Volkstrauertag (später Heldengedenktag). Fotograf/in unbekannt.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30024536. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

Empfohlene Zitation: Ein SS-Mann unterzeichnet die Eidesformel auf Hitler zum Anlass einer Großkundgebung zum Volkstrauertag (25. Februar 1934), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-1913>> [05.05.2024].